



Vogel des Jahres 2023 Das Braunkehlchen

1. Juli 2023, Wetzlar



Noch vor 50 Jahren auch in Hessen gut verbreitet nimmt der Bestand des Braunkehlchens seitdem rapide ab. Inzwischen steht der Vogel bei uns auf der Roten Liste, ist eines der vielen Opfer einer intensiver gewordenen Landwirtschaft.

Die genauen Ursachen des Rückgangs sind bekannt und so ist man bemüht, wieder bessere Lebens- und Brutraumbedingungen zu schaffen, um wenigstens den derzeitigen Bestand zu stabilisieren, damit er im besten Fall längerfristig ansteigt.

Auf dieser Tagung werden nicht nur der Vogel, seine Lebensraumbedingungen und rückblickend die Bestandentwicklung in Hessen vorgestellt, sondern auch gute Beispiele zum Erhalt des Braunkehlchens. Und wie bei fast jeder Jahresvogeltagung öffnen wir dabei auch den Blick über die Landesgrenzen hinaus.

9.30 Uhr	Eintreffen
10.00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung <i>Dr. Susanne Uhrmacher, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen, Wetzlar</i> <i>Gerhard Eppler, Vorsitzender Naturschutzbund (NABU) LV Hessen, Wetzlar</i>
10.10 Uhr	Bewohner wilder Wiesen: Das Braunkehlchen im Portrait <i>Maik Sommerhage, NABU Hessen, Bad Arolsen</i>
10.40 Uhr	10 Jahre Artenhilfskonzept Braunkehlchen in Hessen: Wie war es gedacht, was hat es gebracht? <i>Lars Wichmann, HLNUG – Vogelschutzwarte Hessen, Gießen</i>
11.10 Uhr	Pause
	Braunkehlchen-Schutz in den letzten Rückzugsräumen Hessens:
11.30 Uhr	... im Lahn-Dill-Bergland und Westerwald <i>Franziska Schmidt, Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill, Sinn und Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON)</i>
12.00 Uhr	... im Vogelsberg <i>Maik Sommerhage, Artberater für das HLNUG, Bad Arolsen</i>
12.20 Uhr	Mittagspause

In Kooperation mit:



Über die Landesgrenze hinausgeschaut:

13.20 Uhr	... nach Nordrhein-Westfalen: Können wir das Aussterben des Braunkehlchens verhindern? - Populationsentwicklung und Habitatmanagement in Nordrhein-Westfalen <i>Michael Jöbges, Vogelschutzwarte im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Recklinghausen</i>
14.00 Uhr	... nach Bayern: Braunkehlchen auf oberfränkischen Sonderstandorten <i>Janina Klug, HLNUG – Vogelschutzwarte Hessen, Gießen</i>
14.30 Uhr	Pause
14.50 Uhr	Naturschutzfachliche Zielkonflikte beim Schutz von Braunkehlchen und LRT-Grünland? Erste Lösungsvorschläge aus der Praxis <i>Günter Schwab, Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill, Sinn</i>
15.20 Uhr	Kurz-Film zum Braunkehlchen und Abschlussdiskussion
15.45 Uhr	Ende der Veranstaltung <i>Alle Zeiten inkl. Diskussion</i>

Leitung/ Moderation	Dr. Susanne Uhrmacher, HLNUG, Naturschutzakademie Hessen Maik Sommerhage, NABU Hessen
Zielgruppen:	Naturschutzverbände und sonstige Natur- und Vogelschutzgruppen, Naturschutz-, Forst- und Landwirtschaftsverwaltung, Landschaftspflege- verbände, Planungsbüros, Universitäten; weitere Interessierte
Teilnahme- beitrag:	Entfällt
Anmeldung/ Information:	Anmeldungen bitte schriftlich bis spätestens 22.6.2023 an: HLNUG, Naturschutzakademie Hessen Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar E-Mail: anmeldungN5@hlnug.hessen.de, Stichwort: N23-114 Braunkehlchen Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte <i>alle</i> erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, sonstige Angaben etc.).
Hinweis:	Getränke stehen im Seminargebäude zur Verfügung. Leider können wir aktuell mittags kein Catering anbieten. Wir müssen Sie bitten, Ihre Mittagsverpflegung selbst mitzubringen. Wenn sich die Möglichkeit für ein anderweitiges Mittagessen eröffnen sollte, informieren wir rechtzeitig.
Foto:	Maik Sommerhage, NABU

Anmeldung*Braunkehlchen*

1. Juli 2023

N23_114Adresse privat dienstlich (bitte ankreuzen)

Name

Vorname

Institution

Hessisches Landesamt für Naturschutz,
Umwelt und Geologie
Naturschutzakademie Hessen

Straße, Nr.

Friedenstraße 26

PLZ / Ort

35578 Wetzlar

Telefon

Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift.....

Datenschutz: Das HLNUG verarbeitet ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Hessischen Datenschutz- und Informationsgesetzes (HDSIG). Zur Durchführung der Teilnahme- und Informationsveranstaltung erfassen wir bei Vertragsabschluss ihre personenbezogenen Daten. Wenn Sie das Kontaktformular nutzen, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse). Wir verarbeiten diese Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer Pflichten aus dem Vertrag mit Ihnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei Veranstaltungen in Kooperation mit dem NABU Hessen (Naturschutzbund Hessen, Friedenstraße 26 in 35578 Wetzlar) und HGON (Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V., Lindenstraße 5, 61209 Echzell) werden Ihre personenbezogenen Daten an den NABU Hessen nur für die Bearbeitung der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung weitergegeben, soweit dies für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Eine sonstige Weiterleitung an Dritte erfolgt nicht. Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im HLNUG finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html>.

Dürfen wir Sie über zukünftige Veranstaltungen informieren?

- Ich beziehe bereits die Informationen der Naturschutzakademie
- Ich möchte Informationen der Naturschutzakademie erhalten, um über zukünftige Veranstaltungen informiert zu werden.

Datum, Unterschrift _____

Weitere Informationen: Sie haben die Möglichkeit zu unser Bildungsprogramme zu erhalten. Wenn Sie das wünschen, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Name, Vorname, E-Mail-Adresse). Das ist nur mit Ihrer Einwilligung möglich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand von Informationen, in denen wir Sie über Teilnahme und Informationsveranstaltungen informieren. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte ist nicht vorgesehen.

Freiwilligkeit, Widerruf, Löschung: Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und kann jederzeit - auch teilweise - mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Der Widerruf ist in an das HLNUG: datenschutz@hlnug.hessen.de zu richten.

Gemäß Art. 15 ff. DS-GVO haben Sie zudem das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zu. Weitere Informationen zu diesem Thema, insbesondere zu ihren Auskunfts- und Widerrufsrechten sowie Lösungsansprüchen nach der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) finden Sie auf unserer Website: <https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html>.